

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der **Gemeindevertretung Almdorf** am Donnerstag, dem 28.04.2016, 19:30 Uhr, in Almdorf, **Feuerwehrgerätehaus, Schoolstraat 7**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Werner Sutter

Gemeindevertreterin

Irmgard Kutzbach

Gemeindevertreter

Henning Gömer
Wolfgang Grapentin
Stefan Jebe
Helmut Kaiser
Tobias Maeck
Dirk Henning Thönsen

Protokollführerin

Linda Jensen

Nicht anwesend:

Gemeindevertreterin

Nadine Jensen

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 17.03.2016
- 4 Anträge
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung eines Spielgerätes
- 6 Beratung und Beschlussfassung über Wegeangelegenheiten
- 7 Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise bei der Windkraftplanung
- 8 Vergaben
- 9 Verschiedenes

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

II. Nichtöffentlicher Teil

10 Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)
--

Bürgermeister Werner Sutter eröffnet die heutige Gemeindevertretersitzung um 19:30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Ein besonderer Gruß ergeht an den Bauausschussvorsitzenden Jens-Heinrich Hansen, die erschienenen Zuhörer sowie Linda Jensen von der Amtsverwaltung, die zugleich als Protokollführerin bestellt ist.

Gemeindevertreterin Nadine Jensen fehlt entschuldigt.

Gegen Form und Frist der Einladung ergehen keine Einwände. Bürgermeister Sutter stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Bürgermeister Sutter beantragt, die Tagesordnung aus aktuellem Anlass um den neuen TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über die weitere Verfahrensweise hinsichtlich der Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges sowie Tragkraftspritze zu erweitern. Gleichzeitig wird die Abhandlung des TOP 11 in nichtöffentlicher Sitzung durch die Gemeindevertretung beschlossen.

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 17.03.2016
- 4 Anträge
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die weitere Verfahrensweise hinsichtlich der Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges sowie Tragkraftspritze
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung eines Spielgerätes
- 7 Beratung und Beschlussfassung über Wegeangelegenheiten
- 8 Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise bei der Windkraftplanung
- 9 Vergaben
- 10 Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

11 Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Zu Punkt 2 der TO: (Einwohnerfragestunde)

Aus der Zuhörerschaft ergehen keine Wortmeldungen.

Zu Punkt 3 der TO:

(Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 17.03.2016)

Die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 17.03.2016 liegt allen Gemeindevertretern vor.

Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift vom 17.03.2016.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 4 der TO:

(Anträge)

Der Gemeindevertretung liegen aktuell keine Anträge vor.

Zu Punkt 5 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die weitere Verfahrensweise hinsichtlich der Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges sowie Tragkraftspritze)

Bgm. Werner Sutter verliest das aktuelle Schreiben vom Ministerium bzgl. des Antrages auf Sonderbedarfszuweisung. Da der Fehlbedarf von 80.000 Euro nicht überstiegen wurde, ist der Kreis Nordfriesland für die Fehlbedarfszuweisung zuständig. Die Gemeinde Almdorf erhält somit keine Sonderbedarfszuweisung vom Land für ein neues Feuerwehrfahrzeug.

Gleichzeitig wurde mit dem Schreiben die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn erteilt.

Nunmehr gilt es, sich für eine der folgenden Varianten zu entscheiden:

1. Die Gemeindevertretung ist sich dessen bewusst, dass ein neues Feuerwehrfahrzeug benötigt und angeschafft werden muss.
Die Gemeinde würde dies über ein Darlehen finanzieren. Hierfür müsste die Nachtragshaushaltssatzung 2016 durch die Kommunalaufsicht des Kreises Nordfriesland genehmigt werden.
2. Das Feuerwehrfahrzeug wird im Haushalt 2017 eingestellt und beschafft.

Wehrführer Uwe Sönksen hat das Wort.

Die Feuerwehr hat sich im Bezug auf den Umbau des Feuerwehrgerätehauses überlegt, diesen, wenn möglich, über Spenden und überwiegend Eigenleistungen zu finanzieren.

Die Gemeindevertretung ist schlussendlich der Meinung, dass weiterhin die Notwendigkeit für ein neues Feuerwehrfahrzeug sowie eine Tragkraftspritze besteht. Es ist jedoch mit der Kämmerei der Amtsverwaltung zu klären, wobei es sich um investive Maßnahmen handelt und ob in 2016 auch vorab eine neue Tragkraftspritze beschafft werden kann.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung eines Spielgerätes)

Die Vogelnechtschaukel wurde bereits durch den TÜV außer Betrieb gesetzt. Es liegen bereits Angebote vor.

Der gefasste Beschluss der Gemeindevertretung vom 17.03.2016, die Hölzer der Schaukel zu ersetzen, ist leider nicht praktikabel und wirtschaftlich.

Es stehen nachstehende Varianten zur Auswahl:

1. Schaukelgestell
Oberbalken aus Stahl und Rest aus Holzbalken, zzgl. Sockel für die Halterung für 2.674,20 Euro oder
2. Schaukelgestell komplett aus Stahl für 2.582 Euro

Die Gemeindevertretung berät über beide Positionen und kommt zu folgender Entscheidung.

Variante Nr. 1 (Schaukelgestell teilweise aus Holz)

2 Ja 6 Nein 0 Enthaltungen

Variante Nr. 2 (Neues Gestell aus Stahl)

6 Ja 2 Nein 0 Enthaltungen

Die Gemeindevertretung beschließt, ein neues Gestell für die Vogelneestschaukel aus Stahl zu beschaffen.

Zu Punkt 7 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über Wegeangelegenheiten)
--

Bgm. Werner Sutter erteilt Jens-Heinrich Hansen das Wort.

Jens-Heinrich Hansen berichtet über folgende Wegeangelegenheiten:

1. Für die Bankettenausmuldung an der Hauptstraat liegt ein Angebot vor. Das Angebot beläuft sich zzgl. der Rasen Einsaat auf rund 3.300 Euro. Des Weiteren soll ein neuer Straßenablauf in Form eines Gullis eingesetzt werden. Diese Arbeiten kosten rund 1.200 Euro.
2. Die Wege Schöpfwerkweg sowie Na de Badekuhle müssen in Form gebracht und verdichtet werden. Für beide Maßnahmen kommen Kosten von rd. 7.000 Euro auf die Gemeinde zu. Die Maßnahmen sind bereits im Haushalt 2016 vorgesehen und eingeplant. Der Gemeindevertretung liegt bereits ein Angebot von der Firma SAT Straßensanierung aus Niebüll vor. Die Amtsverwaltung wird gebeten noch zwei weitere Preisanfragen einzuholen.

Die Gemeindevertretung kommt zu folgenden Beschlüssen:

Zu Punkt 1

Die Arbeiten sollen in zwei Teilen ausgeführt werden. Zuerst sollen die Banketten ausgehoben werden. Im weiteren Ablauf ist dann ein neuer Gulli zu setzen.

Die Gemeindevertretung beschließt, die Arbeiten an die Firma Jöns zu vergeben.

8 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Zu Punkt 2

Die Gemeindevertretung beschließt, die Arbeiten an die Firma SAT Straßensanierungen aus Niebüll zu vergeben, sofern die eingeholten Preisanfragen durch die Amtsverwaltung über dem Angebotspreis der Firma SAT liegen.

8 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Zu Punkt 8 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise bei der Windkraftplanung)

Bgm. Werner Sutter berichtet über den aktuellen Stand in Sachen Windkraftplanung. Die Karten mit den enthaltenen „Potential-Flächen“ wurden im Internet zur Einsicht veröffentlicht. Es ist jedoch noch abzuwarten, welche Auswirkungen das Kriterium des charakteristischen Landschaftsraumes im Gutachten hat. Demnächst sind bereits digitale Stellungnahmen gegen über der Landesplanung möglich.

Ein Gedanke für das weitere Verfahren bzgl. eines neuen Windparks war, sich mit der Gemeinde Struckum zusammen zu tun. Dies macht aus der Sicht der Firma WEB Andresen jedoch derzeit keinen Sinn, weshalb Struckum zur Zeit auch keinen weiteren Gesprächsbedarf sieht.

Helmut Kaiser übernimmt das Thema Windkraftplanung und informiert sich über eventuelle weitere Verfahrensschritte.

Derzeit sieht die Gemeindevertretung keinen weiteren Handlungsbedarf.

Zu Punkt 9 der TO:

(Vergaben)

Es sind derzeit keine weiteren Vergaben notwendig. Die entsprechenden Beschlüsse wurden bereits in den entsprechenden TOP gefasst.

Zu Punkt 10 der TO:

(Verschiedenes)

Bürgermeister Sutter berichtet über Folgendes:

1. Einige Straßenschilder wurden erneuert.
2. Die Firma Petersen, Dravendahl, hat eine Rechnung über 335,58 Euro für Streu- und Schredderarbeiten gestellt.
3. Von der Firma H.P. Rickertsen erging eine Rechnung über 128,16 Euro für einen Kettenzug und einige Kleinteile.
4. Bgm. Sutter hat bei dem Jubiläumsempfang der Jugendfeuerwehr Bohmstedt teilgenommen.
5. Die Nord-Ostsee Sparkasse hat 100,- Euro für das Dörpsfest gespendet.
6. Auch in diesem Jahr gewährt die Tondern-Stiftung 10,- Euro/Teilnehmer für die Seniorenfahrt.

7. Zum Thema Esche in der Osterstraat wurde die Naturschutzbehörde aktiviert. Diese sei standfest und für das Ortsbild prägend. Es besteht keine Gefahr.
8. Die Buchen wurden auf dem Dörpsplatz durch die Firma Jakobsen nachgepflanzt und der Boden soll noch mit Rindenmulch bedeckt werden.
9. In Bezug auf die provisorische 380 kv Leitung wurden noch keine Vorgespräche mit den Eigentümern geführt. Die soll mit Vlies auf dem Boden verlegt werden.
10. Eine Verkehrsmessung erfolgte am 13.01.2016 von 11 Uhr bis 12 Uhr vor dem Grundstück Hauptstraat 35.
11. Durch den LVB der Amtsverwaltung, Dr. Meyer, wurde auf ein regionales Knickschutzprogramm aufmerksam gemacht. Das Programm wurde vom Kreis Nordfriesland erstellt. Bei Bedarf können sich die Gemeinden hierfür beim Amt anmelden. Die Gemeindevertretung sieht mehrheitlich derzeit zur Teilnahme kein Erfordernis.
12. Am 11.06.2016 wird in der Gemeinde Struckum ein Fussballturnier veranstaltet. Das Turnier beginnt um 10 Uhr und endet mit anschließendem Feuerwehrgrillen. Die Gemeinde Almdorf wird mit mindestens einer Mannschaft teilnehmen.
13. Die Erneuerung der Dimmer im Feuerwehrgerätehaus kostet ca. 60,- Euro bis 70,- Euro. Stefan Jebe schlägt vor, die Lampen gleichzeitig auf LED umzurüsten. Hierfür würden rd. 250,- Euro anfallen. Stefan Jebe würde die Umrüstung eigenständig durchführen. Die Gemeindevertretung stimmt der Umrüstung durch Stefan Jebe auf LED Leuchten zu.
14. Der diesjährige Dorfflohmarkt findet am 12.06.2016 von 9 – 16 Uhr statt.

Werner Sutter schließt den öffentlichen Teil der Sitzung. Der folgende Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt. Über diesen Teil der Sitzung wird eine gesonderte Niederschrift erstellt.

Eine Bekanntgabe der Beschlüsse entfällt Mangels Zuhörerschaft.

Bürgermeister Sutter dankt allen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:55 Uhr.

Der Bürgermeister	Die Protokollführerin